

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.1726-31.05.1726; 01.-31.08.1726

19. Mai 1726

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-499

Briefe an

an H. Past. Wippner. Berlin
müßte ihm gedr. u. gedr. leste.
nitas Parasthetes,
den 19^{ten} Mai. 1726.

Briefe von

1. Gussow abend, der sehr gut batte an,
kam wofür ein brief mit Anmerkungen
hüfte von H. flaub von Leipzig.
verrath gleich gerichtet.
einf brief umfong von H. Dr.
Joch von Joffel.

— Brief von H. D. Wismar.

Geistliche, welcher ein Brief
aus Wismar, bei Anklam, in einem
Wilhelm's Lamm, der mir nach
mit Wagners Brief, mitgebracht.

— von meinem Sohn von Leipzig.

— von H. flaub. Leipzig

— von H. Christoph Zimmer

— von Joh. Henriette von
Großdorf.

Briefe an

2. Letzte Brief sehr gut geschrieben
von H. Joffel Alberti
muss zu Tode gehen, u. zu Mittern.
Past. Xendochialis.

— an H. flaub H. alpin.

— an H. Elert Leipzig, gedr. sup. H. 1.

3. Letzte Brief sehr gut geschrieben
von H. Past. Magard Krebs. Kridt.
Krebs. Kridt. gut geschrieben über die letzten
Epistel Jac. u. Brief sehr zu
Past. freigelegt. zugewandt.

Briefe von

4. Brief der Kridt. Briefe mit
H. Kridt. Briefe von Berlin,
u. Kridt. Briefe mit der Kridt. Briefe.

Briefe von

5. Brief, der sehr gut geschrieben
von H. flaub. Leipzig.